

EVANGELIUM (Mk 7,1-8.14-15.21-23)

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Markus

إنجيل القديس مرقس

7Die Pharisäer und einige Schriftgelehrte, die aus Jerusalem gekommen waren, hielten sich bei Jesus auf.

وَاجْتَمَعَ إِلَيْهِ الْفَرِيسِيُّونَ وَقَوْمٌ مِنَ الْكُتَّابَةِ قَادِمِينَ مِنْ أُورُشَلِيمَ.

2Sie sahen, dass einige seiner Jünger ihr Brot mit unreinen, das heißt mit ungewaschenen Händen aßen.

وَلَمَّا رَأَوْا بَعْضًا مِنْ تَلَامِيذِهِ يَأْكُلُونَ خُبْزًا بِأَيْدٍ دَنَسَةٍ، أَيِ غَيْرِ مَغْسُولَةٍ، لَأُمُورًا.

3Die Pharisäer essen nämlich wie alle Juden nur, wenn sie vorher mit einer Hand voll Wasser die Hände gewaschen haben, wie es die Überlieferung der Alten vorschreibt.

لَأَنَّ الْفَرِيسِيِّينَ وَكُلَّ الْيَهُودِ إِنْ لَمْ يَغْسِلُوا أَيْدِيَهُمْ بِاعْتِنَاءٍ، لَا يَأْكُلُونَ، مُتَمَسِّكِينَ بِتَقْلِيدِ الشُّيُوخِ

■ **4**Auch wenn sie vom Markt kommen, essen sie nicht, ohne sich vorher zu waschen. Noch viele andere überlieferte Vorschriften halten sie ein, wie das Abspülen von Bechern, Krügen und Kesseln.

وَمِنْ السُّوقِ إِنْ لَمْ يَغْتَسِلُوا لَا يَأْكُلُونَ. وَأَشْيَاءُ أُخْرَى كَثِيرَةٌ تَسَلَّمُوهَا لِلتَّمَسُّكِ بِهَا، مِنْ غَسْلِ كُؤُوسٍ وَأَبَارِيْقٍ وَأَنْبِيَةِ نُحَاسٍ وَأَسِرَّةٍ.

5Die Pharisäer und die Schriftgelehrten fragten ihn also: Warum halten sich deine Jünger nicht an die Überlieferung der Alten, sondern essen ihr Brot mit unreinen Händen?

ثُمَّ سَأَلَهُ الْفَرِيسِيُّونَ وَالْكَتَّابَةُ: «لِمَاذَا لَا يَسَلُّكَ تَلَامِيذُكَ حَسَبَ تَقْلِيدِ الشُّيُوخِ، بَلْ يَأْكُلُونَ خُبْزًا بِأَيْدٍ غَيْرِ مَغْسُولَةٍ»؟

6Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte Recht mit dem, was er über euch Heuchler sagte: *Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, / sein Herz aber ist weit weg von mir.*

فَأَجَابَ وَقَالَ لَهُمْ: «حَسَنًا تَنَبَّأَ إِسْعِيَاءُ عَنْكُمْ أَنْتُمْ الْمُرَائِينَ! كَمَا هُوَ مَكْتُوبٌ: هَذَا الشَّعْبُ يُكْرِمُنِي بِشَفَتَيْهِ، وَأَمَّا قَلْبُهُ فَمُبْتَعِدٌ عَنِّي بَعِيدًا،

7Es ist sinnlos, wie sie mich verehren; / was sie lehren, sind Satzungen von Menschen.

وَبَاطِلًا يَعْبُدُونَنِي وَهُمْ يُعَلِّمُونَ تَعَالِيمَ هِيَ وَصَايَا النَّاسِ.

8Ihr gebt Gottes Gebot preis und haltet euch an die Überlieferung der Menschen.

لَأَنَّكُمْ تَرَكْتُمْ وَصِيَّةَ اللَّهِ وَتَتَمَسَّكُونَ بِتَقْلِيدِ النَّاسِ: غَسْلَ الْأَبَارِيْقِ وَالْكَؤُوسِ، وَأُمُورًا أُخْرَى كَثِيرَةً مِثْلَ هَذِهِ تَفْعَلُونَ».

14Dann rief er die Leute wieder zu sich und sagte: Hört mir alle zu und begreift, was ich sage:

ثُمَّ دَعَا كُلَّ الْجَمْعِ وَقَالَ لَهُمْ: «اسْمَعُوا مِنِّي كُلُّكُمْ وَافْهَمُوا

15Nichts, was von aussen in den Menschen hineinkommt, kann ihn unrein machen, sondern was aus dem Menschen herauskommt, das macht ihn unrein.

لَيْسَ شَيْءٌ مِنْ خَارِجِ الْإِنْسَانِ إِذَا دَخَلَ فِيهِ يَظْدِرُ أَنْ يُجَسِّسَهُ، لَكِنَّ الْأَشْيَاءَ الَّتِي تَخْرُجُ مِنْهُ هِيَ الَّتِي تُنَجِّسُ الْإِنْسَانَ.

21Denn von innen, aus dem Herzen der Menschen, kommen die bösen Gedanken, Unzucht, Diebstahl, Mord,

لَأَنَّهَ مِنَ الدَّاخِلِ، مِنْ قُلُوبِ النَّاسِ، تَخْرُجُ الْأَفْكَارُ الشَّرِّيرَةُ: زِنَى، فَسْقٌ، قَتْلٌ،

22Ehebruch, Habgier, Bosheit, Hinterlist, Ausschweifung, Neid, Verleumdung, Hochmut und Unvernunft.

سِرْقَةٌ، طَمَعٌ، خُبْتٌ، مَكْرٌ، عَهَارَةٌ، عَيْنٌ شَرِّيرَةٌ، تَجْدِيفٌ، كِبْرِيَاءٌ، جَهْلٌ.

23All dieses Böse kommt von innen und macht den Menschen unrein.

جَمِيعُ هَذِهِ الشُّرُورِ تَخْرُجُ مِنَ الدَّاخِلِ وَتُنَجِّسُ الْإِنْسَانَ.»